

LAGERUNG

VP200 / VP250 werden verpackt und flach ausgerichtet gelagert. Direkte Einwirkungen von Sonne und Regen während der Lagerung sollte unbedingt vermieden werden. Verpackungen müssen auf ganzer Länge geöffnet werden.

BEHANDLUNG

Die Verkleidungspaneele und deren Zusatzprofile nicht mit der Sichtseite übereinander reiben. Keine harten und scharfen Gegenstände mit der Sichtseite in Kontakt bringen. Die Schutzfolie der Paneele direkt nach der Montage jedes Paneels entfernen und die Oberfläche visuell kontrollieren (bei Auf-Sparren-Verarbeitung vor der Montage!). Beanstandungen nach der Verarbeitung können nicht geltend gemacht werden. Bei Temperaturen < 10° C Kunststoffprofile generell behutsam verarbeiten.

WERKZEUGE

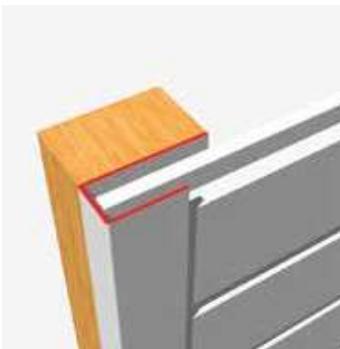
Die Verkleidungspaneele können mit handelsüblichen Werkzeugen bearbeitet werden. Gesägt wird mit einer feinzahnigen Säge (Handsäge, Stichsäge). Es besteht auch die Möglichkeit mit einer Kapp- oder Kreissäge zu arbeiten. In diesem Fall muss das feinzahnige Sägeblatt verkehrt herum eingebaut sein, wenn nicht ein spezielles Kunststoff-sägeblatt mit negativen Trapez-Flachzahn zum Einsatz kommt. Zum Bohren HSS-Bohrer ohne Zentrierspitze verwenden.

BEFESTIGUNGSMITTEL

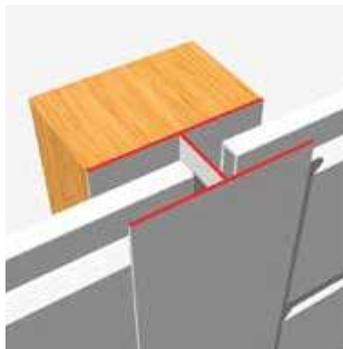
Verkleidungspaneele werden durch die Schuss-Nut mit nicht-rostenden Nägeln / Schrauben 3,5 x 25 mm auf der Unterkonstruktion befestigt. Es besteht auch die Möglichkeit die Profile mit Befestigungsklemmen zu montieren oder einem Klammergerät die Paneele durch die Schuss-Nut zu klammern. In letzterem Fall muss vorher die Schlagkraft des Schussgerätes an einem Reststück ermittelt werden. Die Zusatzprofile werden im Abstand von ca. 30 cm mit Edelstahlschrauben oder Nägeln, je nach Wahl, montiert. Bei farbigen Paneelen ist die Montage mit Befestigungsklemmen gem. Hersteller vorgeschrieben.

MONTAGE

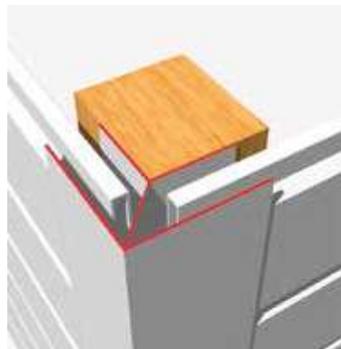
Die Montage der Verkleidungspaneele erfolgt auf einer Holzunterkonstruktion mit einer minimalen Holzstärke von 25 mm und einer Mindestbreite von 30 mm oder Kunststoff Montagelatte 30 x 20 mm. Der Lattenabstand muss so eingehalten werden, dass die Verkleidungspaneele im Bereich der Dachüberstände (Auf-Sparren-Deckung und Unterverkleidung) mindestens alle 80 cm befestigt werden können. Bei farbigen Paneelen mindestens alle 50 cm. Im Bereich der Fassade muss der Lattenabstand so eingehalten werden, dass die Verkleidungspaneele mindestens alle 30 cm befestigt werden können. Farbige Paneele an der Fassade: Lattenabstand max. 30 cm und Verarbeitungslänge dieser Paneele max. 300 cm. An jedem Paneelende ist ein Dehnabstand von mindestens 8 mm einzuhalten. Die Schutzfolie der Paneele direkt nach der Montage entfernen und die Oberfläche visuell kontrollieren. Eine Belüftung der Unterkonstruktion ist zwingend notwendig. Selbstverständlich ist mit den Verkleidungspaneele eine Montage oberhalb des Sparrens möglich. In diesem Fall wird im Bereich des Sparrens durch das Paneel geschraubt.



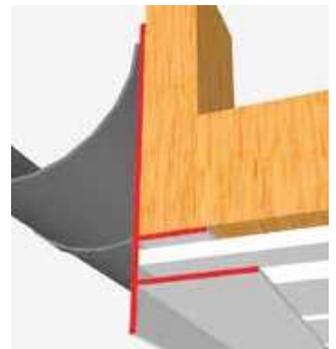
U-Profil



H-Profil



Eck-Profil



F-Profil

